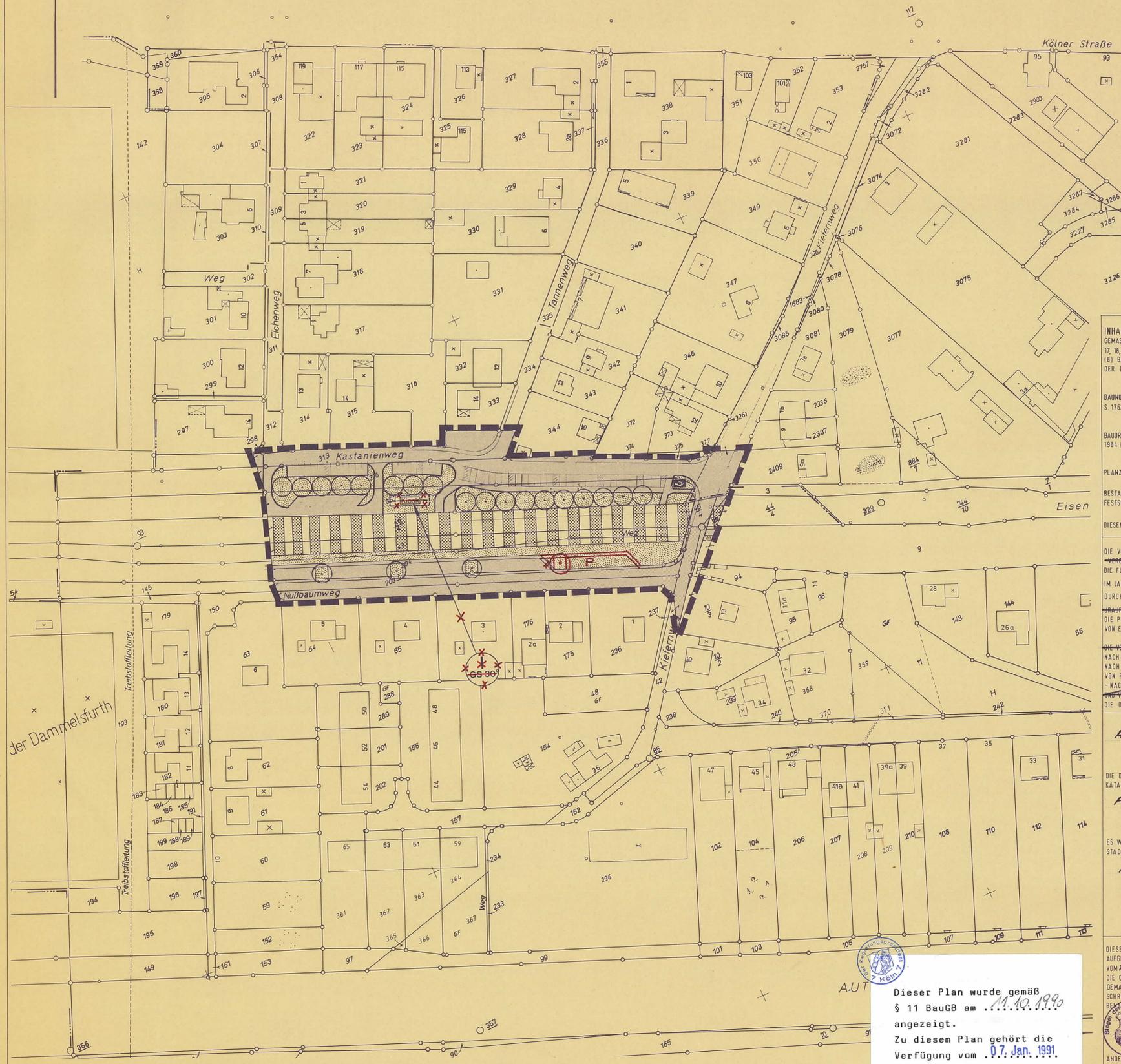


GEMEINDE RÖSRATH BEBAUUNGSPLAN Nr. 26 RÖSRATH HACK-WEST

1. ÄNDERUNG UND ERGÄNZUNG
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS
GEMEINDEBEZIRK RÖSRATH
GEMARKUNG RÖSRATH
FLUREN 6 u. 13
MASSTAB 1:1000

1. Ausfertigung



INHALT
GEMÄSS § 9 (1) NR. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26 UND § 9 (2) (3) (4) (5) (6) (7) (8) BAUGESETZBUCH (BauGB) VOM 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) IN DER JEWEILS GÜLTIGEN FASSUNG.

BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) VOM 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) IN DER JEWEILS GÜLTIGEN FASSUNG.

BAUORDNUNG NW VOM 26.6.1984 (GV. NW. S. 419, BER. AUGUST 1984) IN DER JEWEILS GÜLTIGEN FASSUNG.

PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV) VOM 30.7.1981 (BGBl. I S. 833)

BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES SIND "TEXTLICHE FESTSETZUNGEN"

DIESEM BEBAUUNGSPLAN IST EINE BEGRÜNDUNG BEIFÜGT.

DIE VORLIEGENDE PLANUNTERLAGE IST EINE ABZEICHNUNG **VERNEHMUNG** DER KATASTERFLURKARTE. DIE FLURKARTE IST ENTSTANDEN IM JAHRE **1960 bis 1966** IM MASSTAB **1:1000** DURCH **VEREINFACHTE NEUVERMESSUNG**. DIE PLANUNTERLAGE ENTHÄLT AUSSERDEM DIE ERGEBNISSE VON ERGÄNZUNGSVERMESSUNGEN (Z.B. BEBAUUNG).

DIE VORLIEGENDE PLANUNTERLAGE WURDE Z.T. NEU KARTIERT NACH EINWANDFREIER FORT. VERMESSUNGEN (NACH § 11) - NACH EINER TEILNEUVERMESSUNG - UND UNTER VERWENDUNG VON FORT. VERMESSUNGEN (VEREINFACHTE NEUVERMESSUNG) - NACH EINER NEUVERMESSUNG GEMÄSS ERGÄNZUNGSBESTIMMUNG UND VERMESSUNGSUNTERTERRICHTUNG.

DIE DARSTELLUNG ENTSPRICHT DEM **IST-ZUSTAND**.

ZEICHENERKLÄRUNG	
	öffentl. Verkehrsfläche
	öffentl. Grünfläche - Parkanlage -
	Bahnanlagen
	Baugrenze
	anzupflanzende Bäume Post (Telefonzelle)
	Fläche mit besonderem Nutzungszweck
	Verkehrsgrün

Dieser Plan wurde gemäß § 11 BauGB am **11.10.1990** angezeigt.
Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom **07. Jan. 1991**.

Az.: **357.12-FPM-81-90**
Köln, den **07. Jan. 1991**
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
Im Auftrag **Kippers**

Rösrath DEN **20.10.1988**
Klaus Topfer
Ort. best.
Vermessungsingenieur

Rösrath DEN **26.10.1988**
Ort. best.
Vermessungsingenieur

Rösrath DEN **20.10.1988**
Klaus Topfer
Ort. best.
Vermessungsingenieur

Rösrath DEN **13.10.1988**
Bürgermeister

Rösrath DEN **24.10.1988**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **24.10.1988**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **24.10.1988**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **25.3.1989**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **18.12.1989**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **5.1.1990**
Gemeindevorstand

Rösrath DEN **4.2.1991**
Gemeindevorstand

DIESER PLAN STIMMT MIT DEM URKUNDSPLAN UND DEN DARAUF VERZEICHNETEN VERMERKEN ÜBEREIN. DIESER PLAN IST URKUNDLICH.

DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 (1) DES BAUGESETZBUCHES ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) DES BAUGESETZBUCHES DURCH BESCHLUSS DES RATES VOM **2.5.88** AUFGESTELLT WORDEN.

DIE ÖFFENTLICHE UNTERRICHTUNG GEMÄSS § 3 (1) DES BAUGESETZBUCHES HAT **am 24.10.88** STATTGEFUNDEN.

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 DES BAUGESETZBUCHES VOM RAT IN SEINER SITZUNG AM **14.5.89** ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

EINE EINGEGRADENETE BEFRIEDIGUNG GEMÄSS § 13 IN VERBINDUNG MIT § 3 (3) DES BAUGESETZBUCHES ZU DEN ÄNDERUNGEN BZW. ERGÄNZUNGEN NACH DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG ERFOLGTE VOM **18.12.89** BIS **19.2.90**.

EINE ERNEUTE OFFENLAGE GEMÄSS § 3 (2) IN VERBINDUNG MIT § 3 (3) DES BAUGESETZBUCHES ZU DEN ÄNDERUNGEN BZW. ERGÄNZUNGEN NACH DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG ERFOLGTE VOM **17.1.90** BIS **19.2.90**.

DIE DURCHFÜHRUNG DES ANLAGEVERFAHRENS SOWIE DORT UND ZEIT ZUR EINSICHTNAHME WURDEN GEMÄSS § 12 DES BAUGESETZBUCHES AM **2.2.1991** ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT. DAMIT IST DIESER BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.